

## Unsere Partner und Projektförderer:



**Impressum**  
**Herausgeber:** Kulturgut Haus Nottbeck GmbH (Hauptgesellschafter: Kreis Warendorf)  
**Geschäftsführer:** Dr. Stefan Funke, Brigitte Klausmeier  
**Programm:** Prof. Dr. Walter Gödden (Museum für Westfälische Literatur) Holger Blüder (Musik- und Theaterwerkstatt)  
**Projektmanagement/Redaktion:** Dirk Bogdanski  
**Mitarbeit:** Onno Bargfrede  
**Gestaltung:** AWard Associates, Münster  
**Umsetzung:** Format A Kreativstudio

**Bildnachweis**  
Das Gespenst von Canterville © Burgbühne Stromberg  
Blow Up: aus „Make Love not War“ (1966) © Werner Klett Filmproduktion/ Eckelkamp-Verleih

Autistische Spiele © Tobias Yves Zintel  
Im Strom © Ina Esch  
Der Große Gatsby © Lucas Hans  
Woods Of Birnam © Lutz Michen  
Alles Krise oder was © Dirk Bogdanski  
Autokult Sketch Trübung © Leon-Maxim Joachim Lindner  
Filmworkshop © Onno Bargfrede  
Alle weiteren © Autoren/privat

## AUSBLICK

**MO 01.05.2023**  
Kinder- und Familientag  
**1. Mai auf dem Kulturgut Haus Nottbeck**

**DI 09.05. – SO 21.05.2023**  
Klangkunstwerkstatt // SOUNDSEEING  
**Transformator**  
**Ein interaktives Klangkunstprojekt von Muzak & Riha**  
Ein Projekt im Rahmen des münsterlandweiten Klangkunstfestivals SOUNDSEEING.  
Ein Kooperationsprojekt unter der Leitung der Landesmusikakademie NRW, gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW, der Kunststiftung NRW, LWL-Kulturstiftung, Gelsenwasser Stiftung

Eintritt frei

**SA 17.06.2023**  
Open-Air-Konzert  
**6. Nottbecker Sommernacht**  
**Zu Gast in Skandinavien**  
Großes Sinfonieorchester und Solisten der Schule für Musik im Kreis Warendorf  
Piano: Fabian Müller  
Künstlerische Leitung: Holger Blüder  
Eine Veranstaltung des Vereins der Freunde und Förderer des Hauses Nottbeck in Zusammenarbeit mit der Kulturgut Haus Nottbeck GmbH, gefördert von der Sparkasse Münsterland Ost, der Kulturstiftung der Sparkasse Warendorf und der Rudolf-Haver-Stiftung.

Eintritt  
Platzkategorie A: VVK 30,00 € / 23,00 €; AK 33,00 € / 25,00 €  
Platzkategorie B: VVK 25,00 € / 18,00 €; AK 28,00 € / 20,00 €

**Kartenvorverkauf**  
Museum für Westfälische Literatur: 0 25 29 - 94 97 900

www.reservix.de  
Ticket-Hotline: 0 180 - 67 00 733  
(0,20 EUR/Anruf inkl. MwSt aus dem Festnetz, max. 0,60 EUR/Anruf inkl. MwSt aus den Mobilfunknetzen)

DIE GLOCKE Geschäftsstellen  
Kartenservice: 0 25 22 - 73 300

Forum Oelde: 0 25 22 - 72 800

SA 01.04. – SO 02.04.2023  
jew. 10.00 – 18.00 Uhr

**Filmworkshop**  
**...und Action!**  
Einführung in die Filmpraxis  
(12-16 Jahre)

Interesse, bei der Entstehung einer eigenen kleinen Literaturverfilmung mitzuwirken? Im Rahmen der Ausstellung „Blow Up – Zoom In: Westfalen – Film – Literatur“ gibt das Kulturgut Haus Nottbeck Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, sich je nach Wunsch vor und hinter der Kamera auszuprobieren. In einem zweitägigen Workshop erhält die Gruppe einen Einblick in die Theorie und Praxis des Filmmens, lernt, worauf es bei Ton, Licht und Kamera ankommt, darf in die verschiedenen Rollen schlüpfen und sammelt Erfahrungen in der Postproduktion. Auf diese Weise entsteht nach und nach ein Kurzfilm, der seine Premiere auf dem YouTube-Kanal des Kulturguts feiern soll. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Worauf es ankommt, sind Neugierde, Kreativität und Spaß am Kino!

Teilnahmegebühr: 60,00 €.  
Das Anmeldeformular steht unter [www.kulturgut-nottbeck.de](http://www.kulturgut-nottbeck.de) bereit.

## Führungen und Kreativprogramme

Führungsangebote durch das Literaturmuseum sowie weitere spannende und lehrreiche Kreativprogramme zu verschiedenen Themen der Literaturgeschichte sowohl für Schulklassen und Jugendgruppen als auch für Erwachsene finden Sie im Internet unter [www.kulturgut-nottbeck.de](http://www.kulturgut-nottbeck.de).

**Busreisekosten für Schulklassen aus dem Kreis Warendorf und Münster werden vom Museum übernommen – wir informieren Sie gern!**

Mit Unterstützung des Vereins der Freunde und Förderer des Hauses Nottbeck, der Sparkasse Münsterland Ost, der Sparkasse Beckum-Wadersloh sowie des Kreises Warendorf.

Informationen und Anmeldungen unter:  
0 25 29 - 94 97 900 oder [museum@kulturgut-nottbeck.de](mailto:museum@kulturgut-nottbeck.de)



Kulturgut Haus Nottbeck

Nehmen Sie die A2-Ausfahrt Nr. 22 Herzebrock-Clarholz und folgen Sie der Beschilderung „Haus Nottbeck“.

Kulturgut Haus Nottbeck  
Museum für westfälische Literatur  
Landrat-Predeick-Allee 1  
59302 Oelde-Stromberg



**Museum für Westfälische Literatur**  
Öffnungszeiten:  
Dienstag – Freitag: 14.00 – 18.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 11.00 – 18.00 Uhr

Tel.: 0 25 29 - 94 97 900  
Fax: 0 25 29 - 94 95 706  
E-mail: [info@kulturgut-nottbeck.de](mailto:info@kulturgut-nottbeck.de)

**KulturCafé**  
Sonntags und an Feiertagen: 13.00 – 18.00 Uhr

**Pressekontakt:**  
Dirk Bogdanski, Tel: 0 25 29 - 94 97 901;  
[bogdanski@kulturgut-nottbeck.de](mailto:bogdanski@kulturgut-nottbeck.de)

Weitere Informationen unter [www.kulturgut-nottbeck.de](http://www.kulturgut-nottbeck.de)



Zertifiziert im Rahmen des bundesweiten Kennzeichnungssystems „Reisen für Alle“



**Service für Nutzer von Hörhilfen**  
Alle Veranstaltungen werden mit einer induktiven Tonanlage direkt auf das Hörgerät übertragen



Programm nach Stand vom 14.12.2022; Änderungen vorbehalten

01  
02  
03

Kulturgut Haus Nottbeck

04  
05  
06  
07  
08  
09  
10  
11  
12

VERANSTALTUNGEN 2023



SA 07.01.2023 | 19.30 Uhr | Premiere  
Burgbühne Stromberg  
Das Gespenst von Canterville

## Das Gespenst von Canterville

von Klaus Kern  
frei nach Oscar Wilde

Regie: Tobias Huster

Seit über 500 Jahren geistert das Gespenst von Canterville durch die Gänge und Säle seines Schlosses. Unzählige seiner Nachkommen hat es verschreckt, vergraut oder sogar in den Wahnsinn getrieben. Nicht wenige haben das Anwesen fluchtartig verlassen und wurden nie wieder gesehen. Der Wind haucht kalt durch das alte Gemäuer, leises Stöhnen, entferntes Türenknallen und Bewegungen in den Augenwinkeln halten die Gäste in Atem. Wer es doch wagt über Nacht zu bleiben, muss einen sehr tiefen Schlaf haben. Geflüster aus dem Wand-schrank, das Klappern alter Fensterrahmen und die ständigen Blicke der Wandportraits lassen einen erholsamen Schlaf nicht zu. Und jetzt will der letzte Ahn derer von Canterville das Schloss an die amerikanische Auswandererfamilie „Otis“ verkaufen. Ausgerechnet ein kapitalistischer neureicher Geschichtsprofessor, der glaubt, nur weil er betucht ist, sich alles kaufen zu können. Und was das Schlimmste ist: ER GLAUBT NICHT AN GESPENSTER!!!

Weitere Termine:

08. Januar 2023	17:00 Uhr	20. Januar 2023	19:30 Uhr
13. Januar 2023	19:30 Uhr	21. Januar 2023	19:30 Uhr
14. Januar 2023	19:30 Uhr	22. Januar 2023	17:00 Uhr
15. Januar 2023	17:00 Uhr		

Eintritt 12,00 € / 10,00 €

Informationen und Tickets: [www.burgbuehne.de](http://www.burgbuehne.de) oder Tel.: 02529 94 84 84



FR 27.01. – SO 30.04.2023  
Blow Up – Zoom In:  
Westfalen – Film – Literatur



## FR 27.01.2023 | 19.30 Uhr Dialogische Lesung Literatur-Film-Quiz zur Eröffnung der Ausstellung

Die multimediale Ausstellung mit umfangreichem Rahmenprogramm geht erstmals den vielfältigen und spannungsvollen Bezügen der westfälischen Literatur zur deutschen Film- und Fernsehlandschaft nach. Abgebildet wird ein breites Spektrum vom Stummfilm bis zur Avantgarde, darin eingeschlossen sind beliebte Krimiserien, Thriller, Dokumente des neuen deutschen Films, Heimatfilm, Comedyserien, Horror, Experimentalfilm, Werbung, Comic und auch Blockbuster wie „Tintenherz“ und „Der Vorleser“. Ein fast ausserferndes Thema, in dem reihenweise bekannte Schauspieler:innen, Drehbuchschreiber:innen und Regisseure:innen ihre Aufwartung machen. Lassen Sie sich überraschen! Einen eigenen Akzent setzt im Gartenhaus eine Inszenierung des Film- und Romanklassikers „The Great Gatsby“, neu illustriert durch den international renommierten Buchkünstler Robert Nippoldt.

Zur Eröffnung der Ausstellung lädt das Museum für Westfälische Literatur alle Interessierten herzlich am Freitag, 27.01.2023, um 19.30 Uhr, ein. Der Schauspieler Carsten Bender und Museumsleiter Walter Gödden veranstalten ein Literatur-Film-Quiz in Form einer dialogischen Lesung, die kurzweilige Einblicke in das Projekt gibt.

Eine Ausstellung der Literaturkommission für Westfalen. Idee, Konzeption, Texte: Nils Rottschäfer, Walter Gödden | Szenografie: Jeremias Vondrick

SO 05.03 | SO 16.04. | SO 23.04.2023 | 16.00 Uhr  
Sonntagskino im Gartenhaus  
Im Rahmen der Ausstellung „Blow Up – Zoom In

## Sonntagskino im Gartenhaus

Im Rahmen der Ausstellung „Blow Up – Zoom In: Westfalen – Film – Literatur“

Passend zur Sonderausstellung „Blow Up – Zoom In: Westfalen – Film – Literatur“ verwandelt sich das Nottbecker Gartenhaus zum gemütlichen Kinosaal. An drei Sonntagen im Frühjahr können Besucherinnen und Besucher Klassiker der westfälischen Filmkunst auf der großen Leinwand erleben. Den Auftakt macht am 5. März der Dokumentarfilm „Warum ist Frau B. glücklich?“ (1968) von Erika Runge, in dem die Autorin und Regisseurin die Duisburger Bergarbeiterwitwe Maria Bürger in ihrem Alltag porträtiert. Mit dem vielfach ausgezeichneten Fernsehfilm hob Runge das dokumentarische Genre auf eine neue Ebene.

Am 16. April folgt die gleichnamige Verfilmung von Max von der Grüns Roman „Stellenweise Glatteis“. Entstanden unter der Regie des späteren Hollywood-Regisseurs Wolfgang Petersen („Das Boot“, „Troja“), ist Günther Lamprecht in der Rolle des aufsässigen Industriearbeiters Karl Maiwald zu erleben.

Am 23. April findet schließlich ein lange vergessenes Juwel westfälischer Filmkunst seinen Weg auf die Leinwand: „Make love not war. Die Liebesgeschichte unserer Zeit“ (1966) ist ein Anti-Kriegsfilm aus der Hochphase des Vietnamkonflikts, der seine politische Agenda gekonnt mit romantischen Motiven verbindet. Das Drehbuch stammt von dem Bielefelder Autor Günter Adrian.

Eintritt 5,00 €



SO 12.02.2023 | 16.00 Uhr  
Tobias Yves Zintel:  
Autistische Spiele



## Tobias Yves Zintel: Autistische Spiele

In seiner filmischen Arbeit „Autistische Spiele“ erzählt der bildende Künstler und Regisseur Tobias Yves Zintel am Beispiel seines autistischen Bruders vom Einbruch des radikal Anderen und des Nicht-Benennbaren in den Schutzraum der Familie. Gemeinsam mit dem Psychiater und Autor Przemek Zybowski analysiert er jenes Spektrum, das sich zwischen den Polen „gesund“ und „krank“ auf tut. Der Film findet in einer Mischung aus Performances und dokumentarischem Material sowie von Zintels Bruder gemalten Werken eine ganz eigene, eindrückliche Bildersprache. Im biografischen Detail, das Verhältnis eines „kranken“ Bruders zu seiner Familie, wird die Sozialfigur des Autisten bzw. der Autistin als Allegorie für die Verlautbarung des Unsagbaren im derzeitigen öffentlichen Diskurs sichtbar.

Eintritt frei.

Eine Veranstaltung im Rahmen von „outside | inside | outside. Literatur und Psychiatrie“, ein intermediales Projekt der Literaturkommission für Westfalen mit zahlreichen Netzwerkpartnern.

SO 12.02.2023 | 18.00 Uhr  
theater en face  
Im Strom – Theater und Tanz

## Im Strom – Theater und Tanz zum Thema Psychiatrie und Literatur

Mit Frauke Barfues, Paula Berdrow, Marion Bertling, Lena Bodenstedt, Sarah Giese, Heiko Eilers, Uwe Rasch, Torsten Rother und Henning Seidel.

„Die zitternde Grenze zwischen dem normalen Leben und dem scheinbar gewöhnlichen Schrecken“ – nicht nur Franz Kafka tanzte auf dem gespannten Hochseil der Literatur über inneren Abgründen. Das Ensemble „theater en face“ bietet mit seinem Programm „Im Strom“ einen Ritt durch verschiedene Seelenlandschaften. In fünf Bildern geht es über manische Selbstbeobachtung, über sich verrückende Räume, über das Gleiten zwischen Wach- und Traumwelten, den autonomen Körper bis in das tief in uns Verborgene. Was da aus dem Unbewussten hochsteigt, kann erschrecken und erstaunen. Ein ernster Abend also? Mitnichten! Witz und Schärfe der Autorinnen und Autoren ziehen sich als roter Faden durch das feinnervige Textgewebe. Wie kann man Heiner Lauterbach vor Einbrechern retten? Was, wenn die innere Uhr uns dämonisch jagt, die äußere Uhr aber stockend ihren gewöhnlichen Gang geht? 70 Minuten gespielte und getanzte Szenen unter Strom!

WK: 12,00 € / 10,00 €; AK: 14,00 € / 12,00 €

Eine Veranstaltung im Rahmen von „outside | inside | outside. Literatur und Psychiatrie“, ein intermediales Projekt der Literaturkommission für Westfalen mit zahlreichen Netzwerkpartnern.



FR 24.02.2023 | 19.30 Uhr  
Der Große Gatsby  
Eine musikalische Lesung



## Robert Nippoldt und das Green Light Ensemble Der Große Gatsby

Eine musikalische Lesung mit Live-Zeichnungen

In seinem Roman „Der Große Gatsby“ zeichnet F. Scott Fitzgerald ein treffendes Porträt der „Roaring Twenties“. Zurecht gilt das Buch als eines der bedeutendsten Werke der amerikanischen Moderne. Im Stile des Art Déco hat der Buchkünstler Robert Nippoldt nun eine prachtvoll illustrierte Neuausgabe dieses Romanklassikers geschaffen – und bringt es mit seinem Programm „Der Große Gatsby – Eine musikalische Lesung mit Live-Zeichnungen“ auf die Bühne! In einer Mischung aus Live-Zeichnung, Lesung und Musik entführen uns der Illustrator und sein Ensemble – stilschlecht und glamourös gekleidet – in die legendäre Liebesgeschichte aus dem Jahr 1925. Ein kurzweiliger Abend, der den Glamour und die Dekadenz, aber auch die Sehnsucht und die Tragik des wohl berühmtesten Romans der 1920er Jahre wiederaufleben lässt.

WK: 12,00 € / 10,00 €; AK: 14,00 € / 12,00 €

Eine Veranstaltung im Rahmen der Ausstellung „Blow Up – Zoom In: Westfalen – Film – Literatur“

FR 10.03. 2023 | 20.00 Uhr  
Woods Of Birnam  
Dorian

## Woods Of Birnam - Dorian

Das nunmehr sechste Album der Band Woods of Birnam um Schauspieler und Sänger Christian Friedel hört auf den Namen „Dorian“. Die sieben Songs und zwei Instrumentalstücke gehen auf einen Theaterabend in Düsseldorf und Dresden zu Oscar Wildes berühmtem Roman „Das Bildnis des Dorian Gray“ zurück, an dessen Autor und Hauptfigur der große Theatermagier Robert Wilson (u.a. The Black Rider) die Relevanz und Vergänglichkeit von Kunst thematisiert. Die inhaltliche Grundlage bilden Texte des Poeten Alfred Douglas, der Liebhaber Oscar Wildes. Die musikalische Spannweite des Albums ist beachtlich und setzt die musikalische Reise der vielseitig interessierten Band aus Dresden fort. Das Live-Publikum wird vollends in eine bunte Welt des Seins und Scheins gezogen, deren Oberfläche allmählich bröckelt und eine dahinter liegende Traurigkeit zum Vorschein bringt.

WK: 23,00 € / 21,00 €; AK: 25,00 € / 23,00 €



SA 25.03.2023 | 19.30 Uhr  
Alles Krise oder was?  
Philosophische und literarische Texte



## Alles Krise oder was?

Philosophische und literarische Texte zum Begriff der „Krise“

Rezitation: Martin Brambach, Christine Sommer

Philosophische Einführung: Michael Quante

Kurt Tucholsky notierte: „Krise ist jener ungewisse Zustand, in dem sich etwas entscheiden soll: Tod oder Leben – Ja oder Nein.“ Krisen hat es immer geben, gesellschaftliche und ganz persönliche. Aber die Zahl und Wucht der Krisen hat in den letzten Jahren so stark zugenommen, dass wir uns in existenzielle „Grenzsituationen“ (Karl Jaspers) geführt sehen, die uns zwingen, unser Leben unter veränderten, wohl auch schmerzhaften Zielsetzungen neu auszurichten, um drohende Katastrophen abzuwenden. Anhand philosophischer Texte werden die Konturen des Begriffs der „Krise“ geschärft, ausgewählte literarische Texte vergegenwärtigen existenzielle Krisenerfahrungen und machen das beklemmende Schwanken zwischen Hoffen und Bangen spürbar. Im Gespräch mit dem Publikum soll es um die Frage gehen, ob es noch Raum gibt für die optimistischere Sicht von Max Frisch: „Krise ist ein produktiver Zustand. Man muss ihr nur den Beigeschmack der Katastrophe nehmen.“

WK: 12,00 € / 10,00 €; AK: 14,00 € / 12,00 €

Eine Veranstaltung im Rahmen von „outside | inside | outside. Literatur und Psychiatrie“, ein intermediales Projekt der Literaturkommission für Westfalen mit zahlreichen Netzwerkpartnern.

SA 25.03. – SO 30.04.2023  
Autokult Sketch Trübung

## SOUNDSEEING

Das münsterlandweite Klangkunstfestival

### Autokult Sketch Trübung

abgeschnürt okkult Tutu / abkochtest Kultur ungut / abkühlen Stückgut Tutor / abkühlt Routen Stückgut / abkühlt Stückgut / abkühlt Stückgut / abgucktest Tour / abrubst okkult unguete / abrubst okkult unguet / abrubst okkult unguet / abtun Kurhotel Stückgut / angucktest Kultur Obscht / Kulturgut okkult / antut gekocht / abrubst okkult unguet / okkult trugt / ausbuchten okkult trügt / ausbuchtet grünt okkult / ausbuchtet Kult Tonkrug / ausbuchtet Tonkrug ulkt / ausgebuchet okkult turnt / ausgekühlt Button rückt

Studierende der Klasse Suchan Kinoshita der Kunstakademie Münster erarbeiten Interventionen im Außen- und Innenraum

Eröffnung: SA 25.03.2023 | 15.00 Uhr

Eintritt frei

Eine Ausstellung im Rahmen des münsterlandweiten Klangkunstfestivals SOUNDSEEING. Ein Kooperationsprojekt unter der Leitung der Landesmusikakademie NRW, gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW, der Kunststiftung NRW, LWL-Kulturstiftung, Geisenwasser Stiftung

